

Wissenswertes über Flöhe und Zecken bei Katze und Hund

wirksam
flexibel
einfach

Virbac
SANTÉ ANIMALE

DER FLOH

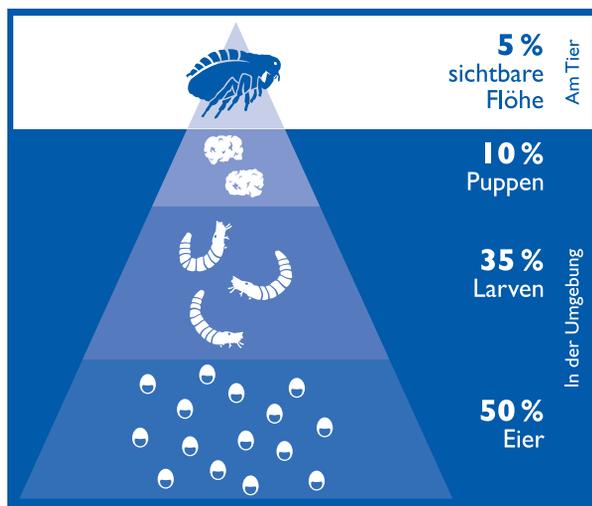


Der Floh ist ein Parasit, der sich vom Blut anderer ernährt und sich sehr effizient fortpflanzt.

Ein Floh-Weibchen legt in seiner mehrmonatigen Lebenszeit bis zu 2500 Eier. Diese entwickeln sich über ein Larvenstadium zu Puppen, die für den Tierhalter unsichtbar bis zu einem Jahr im Katzenkörbchen, in Teppichfasern oder Bodenritzen überleben können. Bei günstigen Bedingungen (Wärme, Feuchtigkeit) wie sie nicht nur in den Frühlings- und Sommermonaten herrschen, sondern auch im Herbst und Winter in geheizten Räumen, schlüpfen aus den Puppen hungrige Flöhe, die nach einer zünftigen Portion Blut und schneller Vermehrung trachten.

Die meisten Flöhe sind nicht wirtsspezifisch, das heißt, sie befallen nicht nur Hunde oder Katzen sondern auch andere Tierarten und sogar den Menschen.

Um an sein Hauptnahrungsmittel – das Blut – zu kommen, muss der Floh die Haut des Wirtes verletzen. Dazu benutzt er seinen Mund, ein raffiniertes Stech- und Saugwerkzeug. Nachdem der Floh gestochen hat, gibt er ein Speichelsekret in den Stichkanal ab, das die Blutgerinnung verhindert. Ein solcher Flohstich ist unangenehm und nicht ungefährlich: Beim Menschen können sich stark gerötete Pusteln zeigen, die heftig jucken. Bei Hunden und Katzen führt dieser Juckreiz zu heftigen Abwehrreaktionen wie Kratzen oder Scheuern. Dabei entstehen Hautwunden, welche die Anfälligkeit des Tieres für Bakterien und Pilze erhöhen. Bei einigen Menschen und Tieren lösen Flohstiche Allergien aus. Auch als Verursacher von Blutarmut und Überträger von Bandwürmern spielt der Floh beim Haustier eine wichtige Rolle.



Die Flohpyramide

DIE ZECKE

Zecken sind keine Insekten, sondern gehören zu den Spinnentieren. Adulte Zecken, die nach einer ausgedehnten Blutmahlzeit über zwei Zentimeter gross werden können, besitzen acht Beine, die Larven nur sechs. Ihre Lebensspanne beträgt zwei bis fünf Jahre.

Zecken halten sich bevorzugt an Waldrändern und Waldlichtungen in Laub- und Mischwäldern auf sowie in Wiesen und an Bachufern. Sie mögen feuchtes, warmes, aber kein heisses Klima, weshalb sie in den Monaten Mai/Juni sowie September/Oktobre am aktivsten sind. Zecken warten in Bodennähe auf Sträuchern und Gräsern auf ihre Opfer. Sie registrieren Wärme, Ausdünstung und Erschütterungen, die von einem vorbeispazierenden warmblütigen Wesen ausgehen. Sobald ein Mensch oder ein Tier die Zecke im Vorbeigehen abstreift, beisst sie sich an einer Körperstelle fest und beginnt Blut zu saugen.



Der Stich einer Zecke ist schmerzlos, weshalb er oft nicht bemerkt wird. Eine Zecke saugt nur ein bisschen Blut, was für den unfreiwilligen Spender nicht gefährlich wäre, wenn bei diesem Vorgang nicht auch Krankheiten auf Mensch und Haustier übertragen würden. In der Schweiz werden von Zecken hauptsächlich zwei Krankheiten übertragen: Lyme Borreliose und Hirnhautentzündung (FSME). Nicht nur beim Menschen, auch beim Hund können Borreliose und FSME schwerwiegende Konsequenzen haben. Weitere Krankheitserreger, die von Zecken auf den Hund übertragen werden können, sind Ehrlichien und in südlicheren Gebieten Babesien, welche die weissen respektive die roten Blutkörperchen angreifen.

Zecken warten darauf, von einem vorbeigehenden Lebewesen abgestreift zu werden.



EFFIPRO®



Was ist EFFIPRO?

EFFIPRO enthält den millionenfach bewährten Wirkstoff Fipronil, das seit mehr als einem Jahrzehnt weltweit am häufigsten genutzte Antiparasitikum zur Kontrolle von Floh- und Zeckenbefall bei Katzen und Hunden.

Wie wird EFFIPRO angewendet?

EFFIPRO wird äusserlich angewendet. Als Spot On wird die Lösung mit der innovativen und tropffreien Pipette an 1-2 Stellen entlang des Rückens direkt auf die Haut aufgetragen. Von dort verteilt sich der Wirkstoff in ca. 24-48 Stunden über die Körperoberfläche. Mit der Spray-Formulierung wird das gesamte Haarkleid gleichmässig eingesprüht.

Das fettlösliche Fipronil wird in den oberflächlichen Hautschichten aufgenommen und in den Talgdrüsen gespeichert. Ausgehend von den Drüsen wird der Wirkstoff fortwährend mit dem Talg freigesetzt und führt zu einer Benetzung von Haut und Haarkleid mit entsprechend lang anhaltender Wirkung.

Wie wirkt EFFIPRO?

Flöhe und Zecken im Haarkleid behandelter Tiere nehmen den Wirkstoff über ihre Körperoberfläche auf. Die gezielte Wirkung im Nervensystem der Parasiten führt durch Übererregung zum Tod der unerwünschten Untermieter. Fipronil tötet Flöhe innerhalb von 24 Stunden nach Kontakt ab.

Einzelne Zecken können behandelte Tiere zwar befallen, werden aber in den ersten 1-2 Tagen abgetötet.

Die Abtötung erfolgt üblicherweise vor dem Vollsaugen, so dass das Risiko einer durch Zecken übertragbaren Erkrankung reduziert wird. Sobald die Zecken abgetötet sind, fallen sie im Allgemeinen vom Tier ab, verbleibende Zecken können mit sanftem Zug entfernt werden. Das Wirkprinzip des Arzneimittels verdeutlicht, dass kurzfristig auch bei behandelten Tieren aus der Umgebung aufgenommene einzelne Flöhe oder Zecken am Tier gesehen werden können, diese aber innerhalb einer kurzen Zeitspanne abgetötet werden.

Die mögliche Sichtung einzelner Parasiten ist somit nicht mit einer Unwirksamkeit oder gar Resistenz des Wirkstoffes in Verbindung zu bringen, sondern liegt in der Natur der Wirkungsweise.

Wie gut verträglich ist EFFIPRO?

Fipronil wirkt gezielt im Nervensystem der Flöhe und Zecken an spezifischen Rezeptoren. Vergleichbare Rezeptoren von Säugetieren und Menschen lassen bei bestimmungsgemässer Anwendung eine Bindung des Wirkstoffes nicht zu. Der Wirkmechanismus erklärt die hohe Sicherheit und Verträglichkeit von EFFIPRO bei Katzen und Hunden sowie für den Menschen.

EFFIPRO®

EFFIPRO Spot On

Die praktische Lösung zum Auftropfen



✓ **Für Katzen und Hunde**

EFFIPRO	für Katzen	
EFFIPRO S	für kleine Hunde	2–10 kg
EFFIPRO M	für mittelgrosse Hunde	10–20 kg
EFFIPRO L	für grosse Hunde	20–40 kg
EFFIPRO XL	für sehr grosse Hunde	40–60 kg

✓ **4 Pipetten pro Packung**

4 Monate Schutz vor Flöhen und Zecken

✓ **Innovative Spot On-Pipette**

Einfache und tropffreie Handhabung



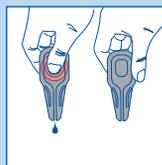
Entnehmen Sie die Pipetten der Verpackung und trennen Sie eine Pipette ab.



Brechen Sie den Verschluss, indem Sie die Spitze der Pipette nach hinten drücken.



Scheiteln Sie das Fell im Nackenbereich, so dass die Haut sichtbar wird. Setzen Sie die Pipettenspitze direkt auf die Haut.



Drücken Sie die Pipette, um den Inhalt auf der Haut zu entleeren.



Wiederholen Sie das Verfahren an einer oder zwei Stellen im Bereich der Rückenlinie.

Empfohlener Behandlungsplan:



EFFIPRO®

EFFIPRO Spray

Gleichmassiges Einsprühen mit schnellem Effekt



✓ Für Katzen und Hunde

EFFIPRO 100 ml ideal für Katzen und kleine Hunde

EFFIPRO 250 ml ideal für mittelgrosse Hunde

EFFIPRO 500 ml ideal für grosse Hunde

✓ Angepasstes Ausstossvolumen pro Pumpstoss für eine schnelle und effektive Anwendung



Behandlung Katze:
Verfahren Sie bei der Behandlung von Katzen entsprechend den nebenstehenden Anweisungen.

Bei Verwendung der 100 ml Flasche lässt sich der Sprühkopf nicht verstellen.



Das Tierarzneimittel nur im Freien oder einem gut belüfteten Raum aufsprühen!

Regulieren Sie den Sprühstrahl mit der Zerstäuberdüse.



Besprühen Sie den gesamten Körper des Tieres aus einer **Entfernung von etwa 10 bis 20 cm**. Sprühen Sie **gegen die Fellrichtung** und achten Sie darauf, dass das gesamte Fell des Tieres feucht wird. Rubbeln Sie (mit Handschuhen) das Fell, insbesondere bei langhaarigen Tieren, so dass das Tierarzneimittel bis auf die Haut dringen kann.



Stellen Sie den Sprühkopf bei der 250 bzw. 500 ml Flasche so ein, dass Sie den Rumpf mit einem **breiten Sprühstrahl** behandeln können. Brust und Bauchseite lassen sich am besten beim sitzenden bzw. liegenden Tier einsprühen.



Stellen Sie den Sprühkopf zum Einsprühen von Beinen und Pfoten auf einen **feinen Sprühstrahl** ein.



Bei der Behandlung der Kopfregion sowie bei der Behandlung von jungen oder nervösen Tieren sollte die **Lösung auf die Hand (mit Handschuhen) gesprüht und in das Fell einmassiert** werden.



Lassen Sie das Fell des Tieres in einem gut belüfteten Raum oder im Freiem trocknen. Nicht mit dem Handtuch trocken rubbeln.

EFFIPRO

Das smarte Fipronil von Virbac



✓ Wirksam

Wirksamer Schutz vor Flöhen und Zecken für Katzen und Hunde

✓ Flexibel

Als Spot On oder Spray

✓ Einfach

Äusserst einfache Anwendung dank innovativer, tropffreier Spot On-Pipette

EFFIPRO® ad us. vet., Insektizide und akarizide Lösung für Hunde und Katzen. Wirkstoff: Fipronil. Indikation: Behandlung und Prophylaxe von Floh- und/oder Zeckenbefall, Elimination von Haarlingen. Dosierung/Anwendung: Lösung zum Auftropfen, 1 Pipette EFFIPRO Spot On pro Tier in der entsprechenden Dosierungsstärke bzw. Sprühlösung zur äusserlichen Anwendung, 7,5 bis 15 mg Fipronil pro kg Körpergewicht. Kontraindikationen: Kranke oder rekonvaleszente Tiere. Spot On: Hundewelpen < 2 Monate bzw. 2 kg, Katzenwelpen < 2 Monate bzw. 1 kg. Unerwünschte Wirkungen: Nach Ablecken der Lösung: vermehrter Speichelfluss. Selten: vorübergehende Hautreaktionen. In Ausnahmefällen: Speicheln, reversible neurologische Erscheinungen, Erbrechen und respiratorische Symptome. Handelsformen: Packung mit 4 Pipetten, Flexipack mit 24 Pipetten, Sprühflasche mit 100, 250 bzw. 500 ml. Swissmedic: 60'440/60'441/60'439 (C).

Dies ist ein Tierarzneimittel. Lassen Sie sich von einer Fachperson beraten und lesen Sie die Packungsbeilage.



Virbac Schweiz AG, 8152 Glattbrugg, www.virbac.ch